



Parlament 1017 Wien
www.konvent.gv.at

GZ. 99000.0180/6-KONVENT/2003

Protokoll
über die 1. Sitzung des Ausschusses 4
am 1. Oktober 2003
im Parlament, Lokal IV

Anwesende:

Ausschussmitglieder (Vertreter):

Univ.Prof. Dr. Bernd-Christian Funk	(Vorsitzender)
Herbert Scheibner	(stellvertretender Vorsitzender)
Mag. Bernhard Achitz	(Vertretung für Friedrich Verzetnitsch)
Prof. Christine Gleixner	
Univ.Prof. DDr. Christoph Grabenwarter	
Mag. Joachim Preiss	(Vertretung für Mag. Herbert Tumpel)
Univ.Prof. Dr. Reinhard Rack	
Dr. Johann Rzeszut	
Mag. Terezija Stoisits	
Dr. Theodor Thanner	(Vertretung für Dr. Ernst Strasser)

Weitere Teilnehmer/Teilnehmerinnen:

Mag. Jochen Danninger	(Büro Univ.Prof. Dr. Andreas Khol)
Mag. Ronald Faber	(Büro Univ.Prof. Dr. Heinz Fischer)
Dr. Marlies Meyer	(Büro Dr. Eva Glawischnig)

Büro des Österreich-Konvents:

Mag. Karl Wollrab	(Geschäftsführer)
Mag. Birgit Caesar	(fachliche Ausschussunterstützung)
Monika Siller	(Ausschusssekretariat)

Entschuldigt:

Dr. Maria Berger
Prof. Ing. Helmut Mader

Beginn: 13.00 Uhr

Ende: 15.45 Uhr

Tagesordnungspunkte:

- 1.) Begrüßung und Feststellung der Anwesenheit
- 2.) Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden
- 3.) Mandat des Ausschusses 4
- 4.) Themenbehandlung in merito: Strategiepapier, Bestandsaufnahme, konkrete Vorschläge für einzelne Grundrechte
- 5.) Termine
- 6.) Allfälliges

Tagesordnungspunkt 1: Begrüßung und Feststellung der Anwesenheit

Der Ausschussvorsitzende begrüßt die Mitglieder des Ausschusses und die weiteren Anwesenden zur konstituierenden Sitzung des Ausschusses 4.

Der Ausschuss beschließt einstimmig, dass jedem Mitglied des Ausschusses die Möglichkeit eingeräumt wird, sich bei Ausschusssitzungen von (maximal) einem Mitarbeiter/einer Mitarbeiterin begleiten zu lassen; der Begleitperson kommt kein Stimm-, Rede- oder Vertretungsrecht zu.

Tagesordnungspunkt 2: Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden

Über Vorschlag des Ausschussvorsitzenden wird Herr Klubobmann Herbert Scheibner einstimmig (mit einer Stimmenthaltung) zum stellvertretenden Vorsitzenden des Ausschusses 4 gewählt.

Tagesordnungspunkt 3: Mandat des Ausschusses 4

Der Ausschuss vertritt die Auffassung, dass eine Abstimmung auch mit anderen Ausschüssen – neben dem im Mandat explizit angeführten Ausschuss 1 – notwendig erscheint, insbesondere mit dem Ausschuss 2 (bspw. hinsichtlich des Sprachstils).

Tagesordnungspunkt 4: Themenbehandlung in merito (Strategiepapier, Bestandsaufnahme, konkrete Vorschläge für einzelne Grundrechte)

Der Ausschuss vereinbart einvernehmlich folgende Vorgangsweise für die weitere Ausschussarbeit:

- 1.) Die Ausschussarbeit soll sich nicht auf verfassungsgesetzlich gewährleistete Grundrechte beschränken, sondern von einem materiellen Grundrechtsverständnis ausgehen (entsprechend dem Strategiepapier des Ausschussvorsitzenden)
- 2.) Erarbeitung von Textvorschlägen für einzelne Grundrechte bzw. Themen in Form von „Bausteinen“
- 3.) Bei den Textvorschlägen werden auch die maßgebenden Rechtsquellen angeführt
- 4.) Zunächst sollen die Themenkreise „Freiheiten“, „Grundlagen“ und „justizielle Rechte“ behandelt werden; die anderen Themenblöcke („Gleichheit“, „Solidarität“ und „Bürgerrechte“) sollen erst in weiterer Folge bearbeitet werden.
- 5.) Textvorschläge und andere Unterlagen sind rechtzeitig (rd. eine Woche) vor der Ausschusssitzung an die anderen Ausschussmitglieder zu übermitteln.

Tagesordnungspunkt 5: Termine

Der Ausschuss 4 legt folgende weitere Sitzungstermine fest:

Freitag, 10. Oktober 2003	10:00 bis 16:00 Uhr
Dienstag, 28. Oktober 2003	14:00 bis 18:00 Uhr (Termin noch fraglich)
Mittwoch, 5. November 2003	10:00 bis 16:00 Uhr
Freitag, 14. November 2003	10:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag, 27. November 2003	10:00 bis 16:00 Uhr
Freitag, 5. Dezember 2003	14:00 bis 18:00 Uhr (Termin noch fraglich)
Freitag, 12. Dezember 2003	10:00 bis 16:00 Uhr
Mittwoch, 7. Jänner 2004	10:00 bis 16:00 Uhr
Mittwoch, 14. Jänner 2004	10:00 bis 16:00 Uhr
Mittwoch, 21. Jänner 2004	10:00 bis 16:00 Uhr
Freitag, 30. Jänner 2004	10:00 bis 16:00 Uhr

Tagesordnungspunkt 6: Allfälliges und weitere Vorgangsweise

Der Ausschuss vertritt einvernehmlich die Auffassung, dass eine möglichst hohe Transparenz der Ausschussarbeit gegenüber der Öffentlichkeit anzustreben ist. Die Ausschussmitglieder können eigene Inputs veröffentlichen (unter eigener Verantwortung). Ausschusssitzungen sind vertraulich zu behandeln.

Die „Öffentlichkeit der Ausschussarbeit“ wäre durch den Ausschussvorsitzenden bei der nächsten Konventssitzung am 20. Oktober 2003 zu thematisieren.

Es wird einvernehmlich folgende weitere Vorgangsweise festgelegt:

1.) Vorbereitung für die Sitzung am 10. Oktober 2003:

Univ.Prof. Dr. Funk stellt den Ausschussmitgliedern eine Synopse (Aufzählung relevanter Rechtsquellen mit grundrechtlichen Gewährleistungen auf nationaler und internationaler Ebene) in elektronischer Form zur Verfügung. Die Synopse stellt eine vorläufige Zusammenstellung dar, welche im Rahmen der Ausschussarbeit weiter ausgebaut und ergänzt wird.

In der Sitzung am 10. Oktober 2003 wird das Thema „Freiheiten“ behandelt (einschließlich des Themas „Privatsphäre“).

Univ.Prof. Dr. Funk bereitet Textvorschläge zu folgenden Grundrechten vor:

- Vereins- und Versammlungsfreiheit
- Meinungs-, Wissenschafts- und Kunstfreiheit

2.) Vorbereitung für die Sitzung am 28. Oktober 2003:

Univ.Prof. DDr. Grabenwarter bereitet für die Sitzung am 28. Oktober 2003 Textvorschläge zu folgenden Grundrechten vor:

- Fundamentalgarantien (Art. 2 bis 4 EMRK)
- Religions- und Gewissensfreiheit
- Eigentums- und Erwerbsfreiheit.

Die nächste Ausschusssitzung findet am

Freitag, 10. Oktober 2003, von 10.00 bis 16.00 Uhr

statt.

Der Ausschussvorsitzende dankt den Anwesenden für die konstruktive Mitarbeit und schließt die Sitzung.

Vorsitzender des Ausschusses 4:

Fachliche Ausschussunterstützung:

Univ.Prof. Dr. Bernd-Christian Funk e.h.

Mag. Birgit Caesar e.h.